Positives Signal für den Re-Start von Präsenzmessen

Artikel vom **16. September 2020**
Veranstaltungen



Messe mit Mundschutz: Aussteller und Besucher waren mit dem Hygienekonzept zufrieden (Bild: untitled exhibitions).

Die »all about automation« in Essen, die vom 9. bis 10. September 2020 stattfand, ging mit einem umfassenden und ausgeklügelten Hygienekonzept an den Re-Start. Veranstalter und Aussteller sahen die Messe als wichtiges Signal dafür, dass Messen wieder möglich sind, und dafür, wie sie sicher realisiert werden können. Laut Veranstalter untitled exhibitions gab es viel Lob für die Umsetzung des Hygiene- und Schutzkonzepts. Bei der vor Ort durchgeführten Ausstellerbefragung gaben 96 % der Aussteller an, sich umfassend informiert, vorbereitet und subjektiv sicher gefühlt zu haben. Auf die Frage »Wie sehr haben die notwendigen Regelungen (Maske, Abstand, Hygiene) den Ablauf von Gesprächen negativ beeinflusst?« gaben 41 % »kaum« zu Protokoll, 51 % »mäßig« und 8 % »sehr«. Viele Aussteller hätten bereits virtuelle

Messeformate getestet und betrachteten sie als derzeit sinnvolle Ergänzung, den persönlichen Kontakt und die intensiven Gespräche könne eine Online-Veranstaltung aber nicht ersetzten. In Essen waren es schlussendlich 119 Aussteller, laut Veranstalter 18 % weniger als im Vorjahr. Die Besucherzahl war um 30 % geringer als im Jahr 2017, die der Veranstalter als mit vergleichbarer Ausstellerzahl wie die diesjährige Messe nennt. Viele Unternehmen erlaubten es ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern noch nicht, wieder eine Messe zu besuchen. Hier gelte es, durch erfolgreich umgesetzte Konzepte Vertrauen aufzubauen. Eine weitere Ausgabe der regionalen Automatisierungsmesse gibt es noch am 23. und 24. September in der Messe Chemnitz.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag